



© Alinari/Stock

Stärkung der Teilhabe älterer Menschen – gegen Einsamkeit und soziale Isolation

Das gemeinsame Projekt **#WEGEweisend-abgesichert & eingebunden ins Alter** startet in den Bochumer Seniorenbüros und der jüdischen Gemeinde (Projektlaufzeit 2022-2027).

Zusammen mit der Stadt Bochum sprechen wir aktiv Bochumer Bürger*innen ab 60 Jahren an. Immer mehr Menschen beginnen frühzeitig darüber nachzudenken, wie und wo sie ihr Leben im Alter verbringen wollen – dann, wenn noch genug Zeit vorhanden ist, die Weichen zu stellen.

Wir wollen uns gemeinsam auf den Weg machen, Strategien zu entwickeln, um Menschen abgesichert und eingebunden ins Alter zu begleiten.

**Möchten Sie auch Lotsin/Lotse/Netzwerkpartner*in werden?
Haben Sie Ideen oder Fragen? Möchten Sie Teil des Projekts werden?**

Projektkoordination:
Sarah Kudella

Ansprechpartnerin im Bezirk:

Weiterführende Informationen:

www.esf-regiestelle.de/esf-plus-2021-2027/staerkung-der-teilhabe-aelterer-menschen-gegen-einsamkeit-und-soziale-isolation.html

www.strategie-gegen-einsamkeit.de

www.jgb-bochum.de

www.seniorenbuero-bochum.de



Ziele des Projekts

- Individuelle Lebens- und Einkommenssituation älterer Menschen verbessern und soziale Teilhabe ermöglichen
- Aufbau von professionellen Netzwerken zur finanziellen Absicherung im Alter und zur Vorbeugung von Altersarmut
- Gewinnung, Schulung und Begleitung von Lotsinnen/Lotsen, die in den einzelnen Stadtteilen Fragen rund um die Themen soziale Teilhabe, Ehrenamt und finanzielle Absicherung für Ältere beantworten und an Expert*innen vermitteln

Das Projekt #WEGEweisend-abgesichert & eingebunden ins Alter wird im Rahmen des Programms „Stärkung der Teilhabe älterer Menschen – gegen Einsamkeit und soziale Isolation“ durch das Bundesministerium für Familie, Senioren, Frauen und Jugend und die Europäische Union über den Europäischen Sozialfonds Plus (ESF Plus) gefördert.

Gefördert durch: